
Vorsitz: Schweiz

1565. PLENARSITZUNG DES RATES

1. Datum: Donnerstag, 21. Mai 2026 (im Ratsaal)

Beginn: 10.05 Uhr

Unterbrechung: 12.55 Uhr

Wiederaufnahme: 15.05 Uhr

Schluss: 16.20 Uhr

2. Vorsitz: Botschafter R. Nägeli

Russische Föderation (Anhang)

3. Behandelte Fragen – Erklärungen – Beschlüsse/verabschiedete Dokumente:

Punkt 1 der Tagesordnung: REDE DES STELLVERTRETENDEN MINISTER-
PRÄSIDENTEN FÜR WIEDEREINGLIEDERUNG
VON MOLDAU, S. E: VALERIU CHIVERI

Vorsitz, stellvertretender Ministerpräsident für Wiedereingliederung von
Moldau, Zypern – Europäische Union (mit Albanien, Bosnien und
Herzegowina, Georgien, Island, Liechtenstein, Moldau, Montenegro,
Nordmazedonien, Norwegen, San Marino und der Ukraine) (PC.DEL/492/26),
Vereinigtes Königreich, Ukraine (PC.DEL/498/26), Vereinigte Staaten von
Amerika (PC.DEL/478/26), Russische Föderation (PC.DEL/479/26), Türkiye
(PC.DEL/499/26 OSCE+), Norwegen (auch im Namen von Dänemark,
Estland, Finnland, Island, Lettland, Litauen und Schweden), Rumänien,
Kanada (PC.DEL/480/26 OSCE+)

Punkt 2 der Tagesordnung: DIE FORTGESETZTE AGGRESSION DER
RUSSISCHEN FÖDERATION GEGEN
DIE UKRAINE

Vorsitz, Ukraine (PC.DEL/496/26), Kanada (PC.DEL/481/26 OSCE+),
Vereinigtes Königreich, Zypern – Europäische Union (mit Albanien, Andorra,
Bosnien und Herzegowina, Georgien, Island, Liechtenstein, Moldau, Monaco,

Montenegro, Nordmazedonien, Norwegen und der Ukraine) (PC.DEL/493/26/Rev.1), Türkiye (PC.DEL/500/26 OSCE+), Lettland, Estland, Litauen, Rumänien, Polen, Niederlande (PC.DEL/484/26 OSCE+), Frankreich, Deutschland (PC.DEL/488/26 OSCE+), Belgien, Vereinigtes Königreich, Russische Föderation (PC.DEL/486/26), Finnland, Belarus (PC.DEL/504/26 OSCE+)

Punkt 3 der Tagesordnung: **BESCHLUSS ÜBER TERMIN, TAGESORDNUNG UND ORGANISATORISCHE MODALITÄTEN DER JÄHRLICHEN SICHERHEITSÜBERPRÜFUNGS-KONFERENZ (ASRC) 2026**

Vorsitz

Beschluss: Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 1529 (PC.DEC/1529) über Termin, Tagesordnung und organisatorische Modalitäten der Jährlichen Sicherheitsüberprüfungskonferenz (ASRC) 2026, der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigefügt.

Vorsitz

Punkt 4 der Tagesordnung: **BERICHT DES LEITERS DER OSZE-MISSION IN SKOPJE**

Vorsitz, stellvertretende Leiterin der OSZE-Mission in Skopje (PC.FR/4/26 OSCE+), Zypern – Europäische Union (mit Albanien, Andorra, Bosnien und Herzegowina, Georgien, Island, Liechtenstein, Moldau, Montenegro, Norwegen, Serbien und der Ukraine) (PC.DEL/494/26), Vereinigtes Königreich, Russische Föderation (PC.DEL/487/26 OSCE+), Türkiye, Norwegen, Montenegro (PC.DEL/502/26 OSCE+), Deutschland, Griechenland, Nordmazedonien (PC.DEL/503/26 OSCE+)

Punkt 5 der Tagesordnung: **PRÜFUNG AKTUELLER FRAGEN**

- (a) *Anhaltende Versuche einiger Teilnehmerstaaten, die Bemühungen um eine langfristige und tragfähige friedliche Lösung der Ukraine-Krise zu untergraben:* Russische Föderation (PC.DEL/482/26), Ukraine, Griechenland (PC.DEL/497/26 OSCE+), Lettland, Kanada
- (b) *Internationaler Tag gegen Homophobie, Transphobie und Biphobie am 17. Mai 2026:* Norwegen (auch im Namen von Island, Kanada, Liechtenstein und dem Vereinigten Königreich) (PC.DEL/491/26), Zypern – Europäische Union (mit Albanien, Andorra, Bosnien und Herzegowina, Georgien, Island, Moldau, Montenegro, Nordmazedonien, Norwegen, San Marino, Serbien und der Ukraine) (PC.DEL/495/26), Albanien
- (c) *Internationaler Tag der Solidarität mit den politischen Gefangenen in Belarus am 21. Mai 2026:* Kroatien (auch im Namen von Albanien, Andorra, Belgien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kanada, Lettland,

Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Moldau, Montenegro, den Niederlanden, Nordmazedonien, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, San Marino, Schweden, der Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, der Ukraine, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern) (PC.DEL/483/26 OSCE+), Belarus, Russische Föderation (PC.DEL/485/26 OSCE+)

Punkt 6 der Tagesordnung: **BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEIT DES AMTIERENDEN VORSITZENDEN**

- (a) *Treffen des Amtierenden Vorsitzenden der OSZE, I. Cassis, und des OSZE-Generalsekretärs, F. H. Sinirlioğlu, mit dem Minister für auswärtige Angelegenheiten von Moldau, S. E. M. Popșoi, am 14. Mai 2026 in Chișinău: Vorsitz*
- (b) *Besuch des Amtierenden Vorsitzenden der OSZE bei der OSZE-Mission in Moldau am 14. Mai 2026: Vorsitz*
- (c) *Teilnahme der Persönlichen Beauftragten des Amtierenden Vorsitzenden der OSZE für die Bekämpfung von Intoleranz und Diskriminierung gegenüber Musliminnen und Muslimen, E. Dağdelen Akgün, an einem Treffen zum Thema Bekämpfung von Hass und Diskriminierung gegen Musliminnen und Muslime am 18. und 19. Mai 2026: Vorsitz*

Punkt 7 der Tagesordnung: **BERICHT DES GENERALSEKRETÄRS**

- (a) *Bekanntgabe der Verteilung eines schriftlichen Berichts des Generalsekretärs (SEC.GAL/61/26 OSCE+): Leiter des Konferenz- und Sprachendienstes*
- (b) *Besuch des Generalsekretärs in Moldau vom 13. bis zum 15. Mai 2026: Leiter des Konferenz- und Sprachendienstes*
- (c) *Teilnahme des Amtierenden Vorsitzenden der OSZE und des OSZE-Generalsekretärs an einem Treffen im 2+2-Format mit dem moldauischen Vorsitz des Ministerkomitees des Europarats und dem Generalsekretär des Europarats am 14. Mai 2026: Leiter des Konferenz- und Sprachendienstes*
- (d) *Teilnahme des Generalsekretärs an der am 14. und 15. Mai 2026 in Chișinău abgehaltenen 135. Sitzung des Ministerkomitees des Europarats am 15. Mai 2026: Leiter des Konferenz- und Sprachendienstes*

Punkt 8 der Tagesordnung: **SONSTIGES**

- (a) *Ergebnisse des informellen Gipfeltreffens der Organisation der Turkstaaten am 15. Mai 2026 in Turkistan (Kasachstan): Kasachstan, Usbekistan, Türkiye (PC.DEL/501/26 OSCE+), Aserbaidshjan, Kirgisistan*
- (b) *Besuch einer Delegation der Organisation des Vertrags über kollektive Sicherheit bei der OSZE vom 18. bis zum 21. Mai 2026: Russische Föderation (PC.DEL/490/26), Belarus (PC.DEL/506/26 OSCE+)*

- (c) *Virtueller Runder Tisch zum Thema „Collaborationism: Lessons Not Learned“, veranstaltet von der Ständigen Vertretung der Russischen Föderation bei der OSZE am 25. Mai 2026: Russische Föderation*

4. Nächste Sitzung:

Donnerstag, 28. Mai 2026, um 10.00 Uhr im Ratsaal

1565. Plenarsitzung

StR-Journal Nr. 1565, Punkt 2

**ERKLÄRUNG
DER DELEGATION DER RUSSISCHEN FÖDERATION**

Herr Vorsitzender,

es ist enttäuschend, dass der amtierende Schweizer Vorsitz sich dem politischen Klima beugt und weiterhin den auf Konfrontation ausgerichteten Punkt „Aggression Russlands gegen die Ukraine“ auf die Tagesordnung des Ständigen Rates setzt.

Derartige Aktionen des Vorsitzes sind mit den in der Geschäftsordnung der OSZE (Abschnitt IV.1 (C)) vorgesehenen festen Tagesordnungspunkten gänzlich unvereinbar. Dies macht eine gleichberechtigte und diskriminierungsfreie Beteiligung an einer Diskussion über die Entwicklungen in der und um die Ukraine unmöglich.

Die Einberufung von Sitzungen des Ständigen Rates muss vollständig im Einklang mit der Geschäftsordnung der OSZE stehen, die Konsultationen mit allen Teilnehmerstaaten vorsieht (Abschnitt IV.1 (C) Absatz 1 und Abschnitt IV.1 (C) Absatz 3), und darf nicht gegen die Bestimmungen des Mandats des amtierenden Vorsitzes verstoßen, das diesen unmissverständlich dazu verpflichtet, bei seinen Handlungen die gesamte Bandbreite der Meinungen zu berücksichtigen (Beschluss Nr. 8 des Ministerrats von Porto 2002).

Wir ersuchen darum, dass dieser formelle Vorbehalt gemäß Artikel IV.1 (A) Absatz 6 der Geschäftsordnung der OSZE in das Journal der heutigen Sitzung des Ständigen Rates aufgenommen wird.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.



Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
Ständiger Rat

PC.DEC/1529

21 May 2026

GERMAN

Original: ENGLISH

1565. Plenarsitzung

StR-Journal Nr. 1565, Punkt 3 der Tagesordnung

BESCHLUSS Nr. 1529
TERMIN, TAGESORDNUNG UND
ORGANISATORISCHE MODALITÄTEN DER JÄHRLICHEN
SICHERHEITSÜBERPRÜFUNGSKONFERENZ (ASRC) 2026

Der Ständige Rat –

unter Hinweis auf Beschluss Nr. 3 des Ministerrats von Porto über die Jährliche Sicherheitsüberprüfungskonferenz,

unter Berücksichtigung der Empfehlung des Forums für Sicherheitskooperation –

beschließt,

1. die Jährliche Sicherheitsüberprüfungskonferenz 2026 am 17. und 18. Juni 2026 in Wien abzuhalten;
2. die Jährliche Sicherheitsüberprüfungskonferenz 2026 gemäß der Tagesordnung und den organisatorischen Modalitäten laut den Anhängen zu diesem Beschluss zu veranstalten.

JÄHRLICHE SICHERHEITSÜBERPRÜFUNGSKONFERENZ 2026

Wien, 17. und 18. Juni 2026

Tagesordnung

Mittwoch, 17. Juni 2026

10.00 – 11.00 Uhr	Eröffnungssitzung
11.00 – 12.00 Uhr	Sondersitzung: Die Sicherheitslage im OSZE-Raum
12.00 – 15.00 Uhr	Mittagspause
15.00 – 17.00 Uhr	Sondersitzung (Fortsetzung): Die Sicherheitslage im OSZE-Raum

Donnerstag, 18. Juni 2026

11.00 – 12.30 Uhr	Sondersitzung (Fortsetzung): Die Sicherheitslage im OSZE-Raum
12.30 – 13.00 Uhr	Schlussitzung

ORGANISATORISCHE MODALITÄTEN DER JÄHRLICHEN SICHERHEITSÜBERPRÜFUNGSKONFERENZ 2026

Wien, 17. und 18. Juni 2026

Hintergrund

Das zehnte Treffen des OSZE-Ministerrats von Porto richtete mit seinem Beschluss Nr. 3 vom 7. Dezember 2002 die Jährliche Sicherheitsüberprüfungskonferenz (ASRC) ein, die einen Rahmen für die Intensivierung des Sicherheitsdialogs und für die Überprüfung der Arbeit der OSZE und ihrer Teilnehmerstaaten im Sicherheitsbereich bieten sowie Gelegenheit zum Meinungs austausch über Fragen betreffend Rüstungskontrolle und vertrauens- und sicherheitsbildende Maßnahmen geben und den Informationsaustausch und die Zusammenarbeit mit einschlägigen internationalen und regionalen Organisationen und Institutionen fördern soll.

Organisation

Ein Vertreter/eine Vertreterin des Amtierenden Vorsitzenden wird den Vorsitz in der Eröffnungs- und in der Schlusssitzung führen. Das Sekretariat wird ein Journal der Konferenz herausgeben.

In der Sondersitzung wird es einen Moderator/eine Moderatorin und einen Bericht-erstatte r/eine Bericht-erstatte rin geben.

Das Forum für Sicherheitskooperation (FSK) wird seinen Beitrag zur Konferenz im Einklang mit seinen Verfahren, seinem Mandat und seinem Zuständigkeitsbereich leisten.

Die ASRC unterliegt der Geschäftsordnung der OSZE. Es werden auch die Richt-linien der OSZE für die Abhaltung von OSZE-Treffen (Beschluss Nr. 762 des Ständigen Rates) berücksichtigt.

In allen Sitzungen wird für die Dolmetschung aus allen und in alle sechs Arbeits-sprachen der OSZE gesorgt.

Im Anschluss an die Konferenz wird der Amtierende Vorsitzende einen ausführlichen Bericht über deren Arbeit zur Verteilung bringen.

Die Abteilung Kommunikation und Medienbeziehungen (COMMS) wird in geeigneter Weise die Medien informieren und ihre Arbeit eng mit dem Vorsitz abstimmen.

Teilnehmerkreis

Den Teilnehmerstaaten wird nahegelegt, hochrangige Vertreterinnen und Vertreter zu entsenden, und zwar hohe Beamtinnen und Beamte aus den Hauptstädten, die für die Sicherheitspolitik im OSZE-Raum zuständig sind.

An der Konferenz werden die OSZE-Institutionen sowie der Generalsekretär und das Konfliktverhütungszentrum (KVZ) teilnehmen. Die Parlamentarische Versammlung der OSZE und die Kooperationspartner werden ebenfalls zur Teilnahme eingeladen.

Der Vorsitz kann auch Leiterinnen und Leiter von OSZE-Feldoperationen einladen, an der Konferenz teilzunehmen.

Der Vorsitz kann die Größe der Delegationen aus Platzbegründen begrenzen.

Der Vorsitz kann die im Beschluss Nr. 951 des Ständigen Rates vom 29. Juli 2010 angeführten im Sicherheitsbereich tätigen Organisationen einladen.

Der Vorsitz wird in Erwägung ziehen, im Sicherheitsbereich tätige wissenschaftliche Institute, Denkfabriken von internationalem Rang sowie NGOs einzuladen, Vertreterinnen und Vertreter in die nationalen Delegationen zu entsenden.

Der Vorsitz wird die Möglichkeit prüfen, hochrangige Ehrengäste als Rednerinnen und Redner zur Konferenz einzuladen.

Allgemeine Richtlinien für die Teilnehmenden

Die Arbeit der ASRC wird im Rahmen von Sitzungen erfolgen. Die Eröffnungssitzung wird eine Begrüßung durch den amtierenden Vorsitz beinhalten und soll die Grundlage für gehaltvolle, zielgerichtete und interaktive Diskussionen während der Sondersitzung bilden.

Zur Förderung einer dialogorientierten Aussprache sollten die Wortmeldungen der Delegationen so kurz und prägnant wie möglich und nicht länger als fünf Minuten sein. Die Moderatorinnen und Moderatoren werden gebeten, streng auf der Einhaltung dieser Beschränkung der Redezeit zu bestehen. Die vorherige Verteilung der Erklärungen und Wortmeldungen wird bessere Voraussetzungen für eine freie Diskussion schaffen.

Die Teilnehmenden sollten – entsprechend dem Informationsrundsreiben des OSZE-Sekretariats zu den organisatorischen Aspekten der Konferenz – dem OSZE-Sekretariat bis 9. Juni 2026 die Zusammensetzung ihrer ASRC-Delegation bekanntgeben.

Richtlinien für die Moderatorinnen und Moderatoren und Berichterstatterinnen und Berichterstatter

Die Moderatorinnen und Moderatoren sollten die Debatte zwischen den Delegationen erleichtern und fördern. Die Moderatorinnen und Moderatoren sollten die Diskussion erleichtern, indem sie Punkte einbringen, die ausschließlich mit dem Thema der Sitzung in Zusammenhang stehen.

Im Anschluss an die Konferenz sollten die Berichterstellerinnen und Berichtersteller in ihren schriftlichen Berichten auf Fragen, die in den Sitzungen thematisiert wurden, einschließlich der in den Sitzungen behandelten Anregungen, und andere sachdienliche Informationen eingehen. Von persönlichen Meinungsäußerungen ist in den Berichten Abstand zu nehmen.

Moderatorinnen und Moderatoren und Berichterstellerinnen und Berichtersteller sollten die in der jeweiligen Sitzung vorgebrachten konkreten Empfehlungen aufgreifen und zusammenfassen.